

## Nach den wilden Jahren ruhiger geworden

**Vor genau fünfzig Jahren lebten in der Langen Straße viele Handwerker. Einige von ihnen gründeten am 10. Januar 1959 im Haus des Gastes den „Kegelclub Langholz“. Am Sonnabend, genau ein halbes Jahrhundert später, feierten die heutigen Kegelbrüder ihr Jubiläum im „Grünen Kranz“ in Röhrkasten.**

Obernkirchen. „Von den Gründungsmitgliedern spielen heute noch drei Mitglieder aktiv bei uns mit, zwei von Ihnen sind noch passiv dabei“, erzählt Werner Obst, Kegelvater und selbst seit den ersten Stunden Mitglied. Anlässlich des Jubiläums wurde ein Video gezeigt, das einen Rückblick auf die Geschichte erlaubte. Kegelfahrten waren darauf zu sehen, und auch einige Karnevalsfeiern. „Die Anfangsjahre waren die wilden Jahre“, erinnert sich Obst, „aber mittlerweile sind wir ruhiger geworden“. Außergewöhnlich ist die Altersstruktur der Kegelbrüder: Das jüngste Mitglied ist 31 Jahre alt, das älteste 94. Eine einschneidende Veränderung gab es im Vereinsleben: Nach dem Brand des „Deutschen Hauses“ musste sich der Verein eine neue Kegelbahn suchen. Die Kegelbrüder treffen sich seither alle zwei Wochen montags in der „Linde“ in Vehlen. Da die Mitgliederzahl zurückgegangen ist, sind Kegelfreunde eingeladen, sich dem Kegelclub anzuschließen. sig